

Neues aus dem Vorstand

Liebe Dentistas,

das erste Highlight des Jahres liegt hinter uns: Wir waren auf der IDS und haben gemeinsam mit unserem Paten CGM den Female Founder Award verliehen! Mit diesem Award zeichnen wir großartige Gründerinnen aus und machen sie in der Dentalbranche sichtbar.

Wir brauchen mehr Role Models mit unterschiedlichen Gründungsgeschichten – um zu zeigen, dass sich Familie und Praxis sehr wohl vereinbaren lassen und um anderen Lust auf die eigene Praxis zu machen. Viel zu lange wurde uns gesagt, was alles nicht funktioniert und dass eine Niederlassung erst nach der Familienplanung sinnvoll sei. Doch es geht auch anders! Eine eigene Praxis ist nach wie vor ein Erfolgsmodell. Deshalb werden wir weiterhin Gründerinnen sichtbar machen – und nach dem großen Erfolg des ersten Female Founder Award werden wir diesen auch nächstes Jahr an eine Gründerin aus unserem Mitgliederkreis verleihen. Das Thema Niederlassung bleibt auch weiterhin ein zentraler Schwerpunkt unserer Vorstandsarbeit.

Außerdem planen wir den Aufbau eines Speakerinnen-Netzwerks: eine Liste großartiger Referentinnen, die wir weiterempfehlen können. Denn auf Kongressen soll Parität herrschen – und Sätze wie „Wir haben keine Frau gefunden“ sollen endlich der Vergangenheit angehören.

Ein besonders wichtiges Ereignis steht für uns kurz bevor: Im Rahmen unseres Kongresses findet unsere Mitgliederversammlung am 30. Mai in Berlin statt. Dort wählen wir einen neuen Vorstand und setzen unsere Verjüngung fort. Während andere Verbände mit Nachwuchsproblemen kämpfen, verzeichnen wir weiterhin einen stetigen Mitgliederzuwachs. Zudem sind die meisten unserer neuen Mitglieder unter 40 Jahre alt – wir sind ein Verband der Zukunft! Wir freuen uns darauf, euch in Berlin zu treffen und zu hören, welche Wünsche ihr an unsere zukünftige Verbandsarbeit habt.

Lasst uns gemeinsam die dentale Zukunft gestalten!



Eure
Dr. Rebecca Otto

GINTISTA: Bring-a-Friend-Aktion

Auch im vergangenen Jahr konnte der Dentista Verband wieder viele neue Mitglieder dazugewinnen. Bestehende Mitglieder können jetzt erstmals durch aktive Anwerbung von Neumitgliedern profitieren!

Du bist Dentista-Mitglied und hast eine Freundin oder Kollegin, die Teil unserer Community werden sollte? Dann nutze jetzt unsere Bring-a-Friend-Aktion: Für jedes angeworbene Neumitglied schicken wir dir eine unserer limitierten und exklusiv für unsere Mitglieder produzierten Flaschen „Gintista“.

Mitglieder werben lohnt sich – für „mehr Power von :innen“!
Jetzt Mitglied werden: mein.dentista.de/registration

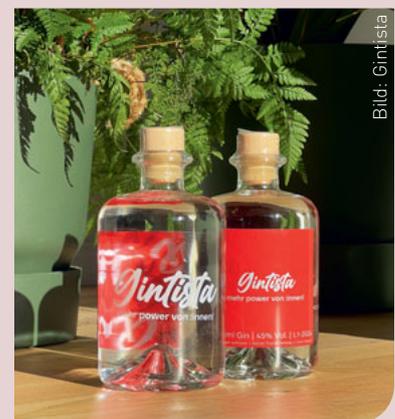


Bild: Gintista



Dentista-Akademie

DentBeratung: Seminare für PraxisAbgeber & PraxisGründer

In den beliebten Seminaren des Dentista-Beirats für Praxisgründung und -abgabe Thomas Kirches (DentBeratung) geben ausgewählte Referenten/-innen in kurzweiligen Vorträgen, Workshops und persönlichen Gesprächen ihr Wissen an die Teilnehmer/-innen weiter.

Infos & Anmeldung: www.dentberatung.de

PraxisAbgeber-Seminar in Köln

Die vielen Themenfelder rund um die Praxisabgabe sorgen immer wieder für ein unbehagliches Gefühl, ob man denn an alles und auch zum richtigen Zeitpunkt gedacht hat. Eine erfolgreiche Praxisabgabe zeichnet sich heute dadurch aus, dass alle Seiten diesen Übergang vertraulich, gut vorbereitet und stressfrei erleben. Daher ist eine von Dentaldepots und Banken unabhängige Beratung und persönliche Betreuung über die gesamte Dauer zu empfehlen.

Termin: 30. August 2025

PraxisGründer-Seminar auf Mallorca

Das einzigartige Praxisgründungsseminar auf Mallorca bietet eine Fülle an hochwertigen Informationen und Tipps von erfahrenen Referenten/-innen rund um die Erfüllung des Traums von der eigenen Zahnarztpraxis. Die Teilnehmer/-innen sollen dabei lernen, ihren Weg zur eigenen Traumpraxis zu finden sowie Stolperfallen bei der Gründung zu erkennen und zu vermeiden. Außerdem erhalten sie wertvolle Anregungen von Gründungsexperten/-innen, profitieren vom Austausch mit Kollegen/-innen und verfeinern bereits bestehende Ideen und Konzepte.

Termin: 25.–28. September 2025

IFG: Dental Summer

Der Dental Summer unseres Kooperationspartners IFG hat sich als Weiterbildungsereignis für die junge Zahnmedizin etabliert. Das Maritim Seehotel direkt am Timmendorfer Strand bietet zusammen mit der Kombination aus hochwertiger Fortbildung, Strandfeeling sowie dem „Klassentreffen-Charakter“ ein ganz spezielles Flair – hier werden Fortbildung und Freizeit auf perfekte Weise in Einklang gebracht. Auch Dentista ist wieder mit dabei, wir freuen uns auf das Event und den Austausch an unserem Stand.

Termin: 18.–21. Juni 2025

Ort: Maritim Hotel Timmendorfer Strand

Infos & Anmeldung: www.dentalsummer.de

DENTAL ON TOUR: Praxis Days

Im August werden wir wieder als Partner von Dental on Tour die Praxis Days mitgestalten. Hier erwartet euch ein Praxisausflug mit eurem Team der besonderen Art – eine Kreuzfahrt von Kiel über Kopenhagen bis nach Hamburg inklusive Fortbildungsprogramm auf hoher See. Als Referenten/-innen sind diesmal unter anderem unsere Dentista Vize-Präsidentin Dr. Juliane von Hoyningen-Huene sowie unser Beirat für Praxisgründung und -abgabe Thomas Kirches (DentBeratung) mit an Bord.

Termin: 22.–25. August 2025

Infos & Anmeldung: www.dental-on-tour.de/reisen/praxis-days

Coltène: Frauenpower in der Endodontie

Im Kurs „Frauenpower in der Endodontie“ des Dentista-Paten Coltène wird unter anderem ein digitales Assistenz-System zur Wurzelkanalaufbereitung vorgestellt, durch das sich die Kanalmorphologien sicher und effizient aufbereiten lassen. Die Teilnehmerinnen lernen durch die zertifizierte Spezialistin für Endodontie Dr. Sabine Remensberger in vielen praktischen Hands-on-Übungen ausgeklügelte Lösungen kennen, die den Arbeitsalltag erleichtern.

Termin: 20. September 2025

Ort: Schwarzwald Panorama, Bad Herrenalb

Weitere Infos: pxl.coltene.com/schwarzwald25

Curriculum Digitale Zahnheilkunde, CEREC und mehr

In diesem umfassenden Curriculum über CEREC lernen Zahnärztinnen und Zahnärzte von Dr. Gertrud Fabel und Dr. Ariane Schmidt fundiert und kompetent die Anwendung dieser digitalen Technologie. Dies reicht von Grundlagen der digitalen Zahnheilkunde, speziell dem Einsatz von Scannern in der Praxis für die digitalen Abformungen, bis zur weiteren Verwendung im Sinne einer cloudbasierten Verwaltung aller patientenzugehörigen Dateien.

Termine: 8. Oktober 2025–28. Februar 2026

Ort: Bensheim

Infos & Anmeldung: https://www.quintessence-publishing.com/deu/de/event/curriculum-digitale-zahnheilkunde-cerec-und-mehr_1

DMEA: Lower Jaw Course

Bei der Veranstaltung der Dental and Maxillofacial Excellence Academy (DMEA) erleben die Teilnehmer/-innen eine einzigartige Bildungserfahrung in Curaçao, die sich mit innovativen Themen der Zahnmedizin beschäftigt. Zu den Themen gehören Entscheidungsfindung bei Hartgewebeaugmentation, Techniken zur Verdickung des Weichgewebes vor und während der Implantation sowie die Planung komplexer Implantatfälle von Experten wie Priv.-Doz. Dr. Amely Hartmann, Dr. Snjezana Pohl, Dr. Detlef Hildebrand und Dr. Markus Tröltzsch.

Mit nur 40 verfügbaren Plätzen bietet die Veranstaltung eine persönliche Lernerfahrung. Praktische Workshops helfen den Teilnehmer/-innen klinischen Fähigkeiten zu vertiefen, während sie die Möglichkeit haben, sich mit Fachleuten zu vernetzen – inklusive kulturellen Highlights wie ein Willkommensdinner, einen Aquarium-Besuch und eine Karibik-Party. Für Dentistas gibt es 20 % Rabatt mit dem Code DENTISTA2025.

Termin: 21.–24. Oktober 2025

Ort: Avila Beach Hotel, Willemstad, Curaçao

Infos & Anmeldung: <https://dme-academy.com>

Dental and Maxillofacial Excellence Academy (DMEA) – Lower Jaw Course
Comprehensive Techniques for Hard and Soft Tissue Augmentation in the Lower Jaw
October 21–24, 2025 | Willemstad, Curaçao, Niederlande

Dr. Dr. Snjezana Pohl PhD
Dr. Dr. Markus Tröltzsch
Dr. Detlef Hildebrand
PD Dr. Amely Hartmann
Speakers

QUINTESSENCE PUBLISHING

2N Intensiv Curriculum: Ästhetik, Funktion & Praxisführung

Das 2N Intensiv-Curriculum Ästhetik und Funktion, bei dem unter anderem unser Mitglied Dr. Johanna Herzog als Referentin dabei ist, bildet die Teilnehmer/-innen als Experten/-innen zu den Themen Weiße Ästhetik, rote Ästhetik, Funktionsdiagnostik sowie Praxisführung fort. Die Module sind einzeln oder als Gesamtpaket buchbar.

Dentista-Mitglieder erhalten 10 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr.

Termine:

B-Kurs – Rote Ästhetik: 4./5. Juli 2025

C-Kurs – Funktion: 3./4. Oktober 2025

D-Kurs – 7 Säulen des Praxiserfolges: 14./15. November 2025

Ort: 2N Fortbildung für Zahnärzte in Nürnberg

Weitere Infos: <https://www.2nkurse.de/2n-curriculum/>

Komet Dental: EndoFIT Kursangebot

Das Angebot von Produkten am Markt ist bisweilen undurchsichtig – hier setzen die EndoFIT Kurse an, in denen den Teilnehmer/-innen step by step gezeigt wird, mit welchen Instrumenten aus dem Sortiment unseres Paten Komet die einzelnen Schritte der Wurzelkanalbehandlung schnell, effizient und sicher durchgeführt werden können.

Dentista-Mitglieder erhalten 20 % Rabatt auf die Kursgebühren.

Infos, Orte & Termine: <https://endofit.azurewebsites.net>

Dentista bedankt sich für die Unterstützung der Verbandsarbeit herzlich bei seinen Paten:



ivoclar

COLTENE

bfs⁺

HuFriedyGroup
The Best in Practice

Meisinger

AERA
EINFACH. CLEVER. BESTELLEN



DAISYO
Ihr Partner für Abrechnungswissen

SDS SWISS DENTAL SOLUTIONS



Dentista:Kongress 2025 – Shaping the Future of (Female) Dentistry



Am 30. und 31. Mai 2025 findet in Kooperation mit den Leading Ladies in Dentistry der Dentista:Kongress unter dem Motto „Shaping the Future of (Female) Dentistry!“ statt. Ort der Veranstaltung ist das luxuriöse Hotel de Rome, dessen Ballsaal den idealen Rahmen bietet, um zukunftsweisende Diskussionen zu führen und Vorträge rund um die Zahnmedizin zu hören. Hier erwartet euch ein umfangreiches und attraktives Programm und ein Line-up von nationalen und internationalen Top-Speaker/-innen, die fundierte Einblicke in Themen wie Parodontologie, Chirurgie, restaurative Zahnmedizin und Führungskompetenzen liefern.

Neben den Vorträgen renommierter Experten/-innen bietet der Kongress natürlich wie immer jede Menge Gelegenheit zum Austausch und Netzwerken unter Kolleginnen.

Ein absolutes Highlight wird das exklusive Galadinner mit einem 3-Gänge-Menü am Freitagabend im einzigartigen Ambiente des Ballsaals im Hotel de Rome sein. Hier wird Dentista-Mitglied und DSDS-Halbfinalistin Dr. Anne Heinz – Gründerin der Märchenzahnarztpraxis Dentiland – mit ihrer Band live performen. Der Dentista:Kongress ist mehr als nur eine Fortbildungsveranstaltung – er ist ein Meilenstein auf dem Weg zur Revolutionierung der weiblichen Zahnmedizin.



Highlight: Dr. Anne Heinz wird beim Galadinner live mit ihrer Band performen.

Anmeldung:
www.dentista.de/dentista-kongress





**Programm am 30. Mai 2025,
09:00–15:30 Uhr
(Dentista)**



Dr. Steffi Ladewig
*Kinderzahnheilkunde:
MIH / Kreidezähne*



Dr. Gertrud Fabel & Prof. Dr. Bogna Stawarczyk
Die Zukunft der Prothetik: Wie intelligente Materialien das Leben von Patienten/-innen revolutionieren



Priv.-Doz. Dr. Anja Ratzmann
Entscheidungsgrundlagen für die individualisierte, kieferorthopädische Behandlungsplanung



Dr. Kristin Arp
I will survive – Wie ich trotz Praxis, Familie und Krebs zur Influencerin wurde



Dr. Dr. Monica Chiperi
Was Sie schon immer über Endo wissen wollten, sich aber nicht zu fragen trauten

**Programm am 31. Mai 2025,
09:00–17:00 Uhr
(Leading Ladies in Dentistry)**

Prof. Dr. Katalin Nagy (HUN)
Dr. Simona Dianišková (SK)
Keynote

Prof. Dr. Phophi Kamposiora (GR)
Dr. Sonja Derman (D)
Perio-Prosthodontics

Dr. Fabrizia Luongo (IT)/Dr. Ioana Datcu (IT)
Implantology

Dr. Violeta Claus (LUX)/Dr. Constanza Micarelli (IT)
Restaurative Dentistry

Dr. Devorah Schwartz-Arad DMD, PhD (ISR)
Priv.-Doz. Dr. Amely Hartmann (D)
Oral & Maxillofacial Surgery

Dr. Emily Letran (USA)/Heea Yang (IT)
Leadership



ZA Georg Benjamin
Von der Vitalerhaltung bis zur Restauration: Strategien nach Zahntraumata



Dipl.-Kff. Claudia Huhn
Zukunft Leadership und die 10 Gebote für Vorwärtstrebende



Verleihung: Female Founder Award 2024

Am 28. März 2025 wurde im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung erstmalig der Female Founder Award verliehen – eine Auszeichnung, die eine herausragende Praxisgründerin ehrt. Dentista hat diese Initiative ins Leben gerufen, um weibliche Unternehmerinnen in der Branche zu würdigen und Niederlassungen von Zahnärztinnen sichtbarer zu machen. Die CGM DS (CompuGroup Medical Dentalsysteme GmbH) unterstützte den Award und bot eine exklusive Plattform auf der Internationalen Dental-Schau (IDS) in Köln, um die Preisträgerin gebührend zu präsentieren und ihre Leistungen einem breiten internationalen Fachpublikum vorzustellen.

Sichtbarkeit und Anerkennung für Gründerinnen

„Unser Ziel ist es, die Sichtbarkeit und Anerkennung von Gründerinnen in der Zahnmedizin zu steigern, indem wir herausragende Leistungen in diesem Bereich auszeichnen. Mit dem Female Founder Award möchten wir von nun an regelmäßig Pionierinnen ehren, die durch ihre Innovationen und ihr Engagement die Zukunft der Zahnmedizin mitgestalten“, berichtet Dr. Rebecca Otto, Präsidentin des Dentista Verbandes. „Wir wollen zeigen, dass es möglich ist, eigene Ideen zu verwirklichen und erfolgreich zu sein. Gleichzeitig schaffen wir ein nachhaltiges Netzwerk, das Innovationen unterstützt und die Branche voranbringt“.

Die Gewinnerin des Female Founder Awards 2024

Als Reaktion auf einen offenen Aufruf an diejenigen Dentista-Mitglieder, die sich 2024 niedergelassen hatten, gingen zahlreiche inspirierende Bewerbungen mit spannenden Gründungsgeschichten ein. Der erste Female Founder Award wurde nun an Dr. Hanna Mauritz verliehen, eine engagierte Zahnärztin, die durch Innovationsgeist und Unternehmertum überzeugt hat. Nach ihrem Studium an der LMU München und mehrjähriger Assistenzzeit entschied sie sich für die Selbstständigkeit in Bad Schlemma im Erzgebirge. Als Mutter von drei Kindern im Alter von 1 bis 7 Jahren findet sie hier optimale Bedingungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Am Westrand des Erzgebirges gibt es – wie in vielen Regionen Ostdeutschlands – zahlreiche Kollegen/-innen, die kurz vor dem Ruhestand stehen, sowie eine geringe Praxisdichte. „Ich empfinde das Patienten-



Verleihung des Female Founder Awards auf der IDS: Dr. Juliane von Hoyningen-Huene, Sabine Zude, Dr. Hanna Mauritz, Dr. Rebecca Otto (Bild: Female Founder Award).

klientel als sehr angenehm, mit einer guten Zahlungsmoral und einer großen Treue gegenüber ihrem Hauszahnarzt. Der Schritt aufs Land war genau die richtige Entscheidung für meine Familie und mich und ich kann die Niederlassung in ländlichen Regionen insbesondere jungen Kolleginnen nur weiterempfehlen“, schwärmt WahlsächsIn Dr. Hanna Mauritz. Ihre Praxis setzt auf eine umfassende Familienzahnheilkunde mit Schwerpunkten in der Kinder- und Jugendzahnmedizin sowie Parodontaltherapie. Durch moderne Behandlungsmethoden, innovative Konzepte und ein starkes Engagement für ihr Team trägt sie aktiv zur Weiterentwicklung der Zahnmedizin in ihrer Region bei.

Inspiration für zukünftige Gründerinnen

„Mit dem Female Founder Award wird ein klares Zeichen gesetzt für die Sichtbarkeit und Anerkennung von Praxisgründerinnen – das möchten wir als Unternehmen unbedingt unterstützen“, so CGM-Dentalsysteme Geschäftsführerin Sabine Zude. Der Dentista e. V. hat der Gewinnerin einen Award und ein Preisgeld in Höhe von 1.500 EUR übergeben, CGM stellte darüber hinaus ein iPad und einen Softwaregutschein in Höhe von 1.000 EUR zur Verfügung. Die Auszeichnung soll die Aufmerksamkeit auf die Vielfalt und das Potenzial weiblicher Führungskräfte in der Zahnmedizin lenken und als Inspiration für zukünftige Gründerinnen dienen.

HEALTH AWARD

Dr. Sabrina Reitz gewinnt 1. Preis

Dentista-Mitglied Dr. Sabrina Reitz, eine Zahnärztin mit einer tiefen Leidenschaft für die digitale Kommunikation im Gesundheitswesen, wurde nun erstmalig mit dem 1. Preis in der Kategorie Digitale Kommunikation beim medmedia HEALTH AWARD powered by Doctolib ausgezeichnet. Diese bedeutende Auszeichnung würdigt ihre außergewöhnlichen Leistungen als Referentin für Onlinefortbildungen und von Social Media, um das Bewusstsein für die Herausforderungen und Chancen im Gesundheitswesen zu fördern.

„Dieser Preis ist nicht nur für mich, sondern auch für all die zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA), die mich auf meinem Weg begleitet haben. Besonders in den schwierigen Momenten meiner beruflichen Laufbahn waren sie an meiner Seite, haben mich unterstützt und geholfen, die vielen Herausforderungen zu meistern“, erklärte die Preisträgerin bei der Preisverleihung.

Sabrina, die ihre Karriere ursprünglich als ZFA begann, weiß aus erster Hand, wie anspruchsvoll und anstrengend der Arbeitsalltag in einer Zahnarztpraxis sein kann. Sie hebt hervor, wie wichtig es ist, ZFA für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Rolle im Praxisteam zu würdigen. „Es ist nicht einfach, die vielen Aufgaben, die in einer Zahnarztpraxis anfallen, zu bewältigen. Ich habe selbst erlebt, wie hart dieser Job sein kann. Dieser Preis ist auch für alle ZFA und MFA, die im Hintergrund oft unbemerkt, aber stets mit viel Engagement und Hingabe arbeiten“, so Sabrina weiter.

Als Zahnärztin setzt sie die digitale Kommunikation effektiv ein, um Fachwissen zu verbreiten, den Dialog zwischen Patienten/-innen und Fachkräften zu fördern und mehr Anerkennung für die oft unsichtbare Arbeit der ZFA zu schaffen. Ihre Arbeit als Referentin und der Einblick in Social Media tragen dazu bei, die Gesundheitsbranche zu modernisieren und den Austausch von Wissen und Erfahrungen zu erleichtern.

Der medmedia HEALTH AWARD powered by Doctolib ist eine Auszeichnung im Gesundheitswesen und wird an Persönlichkeiten verliehen, die sich durch ihre innovativen Ansätze und ihren Beitrag zur Verbesserung der Patientenversorgung hervorheben.

Sabrina ist ein Vorbild für alle Fachkräfte im Gesundheitswesen und zeigt, wie durch digitale Kommunikation und die Anerkennung aller Berufsgruppen das Gesundheitswesen gestärkt werden kann.



HEALTH AWARD: Der erste Preis für Dentista-Mitglied Dr. Sabrina Reitz.



Wir besuchen Dr. Christine Theile, Hannover



Dr. Christine Theile wurde 1981 im niedersächsischen Gifhorn geboren und verlebte dort ihre gesamte Kindheit und Jugend. Gemeinsam mit ihrem jüngeren Bruder und ihren Freundinnen verbrachte sie viel Zeit draußen, spielte und bastelte. Ihre Mutter,

die als Grundschullehrerin arbeitete, hatte stets einen gut gefüllten Bastelschrank, an dem sie sich bedienen durfte – ihre Kreativität wurde dadurch früh gefördert. Zu ihrem neunten Geburtstag bekam sie ein kleines Mikroskop geschenkt, unter dem sie mit großer Faszination Pflanzen und kleine Insekten betrachtete. Vielleicht wurde dadurch bereits ihr Interesse für mikroskopische Präzisionsarbeit geweckt. Ein weiterer wichtiger Bestandteil ihrer Kindheit war die Musik. Sie hatte jahrelang Klavierunterricht und spielte im Gymnasium in der Big Band – später kam noch die Oboe dazu.

Obwohl Musik sie sehr begeisterte, war ein Musikstudium nie eine Option für sie. „Meine Begabung hätte dafür nicht ausgereicht, und ich habe mich nie besonders dazu hingezogen gefühlt, auf der Bühne zu stehen,“ gesteht sie. Seit der elften Klasse wusste sie, dass sie sich einen handwerklichen Beruf wünscht, und kam so auf die Zahnmedizin, da dieses Fach auch einen wissenschaftlichen Hintergrund bietet. „Ich bin eines Morgens aufgewacht und wusste einfach, dass das mein Beruf werden wird – ohne einen bestimmten Auslöser oder ein prägendes Erlebnis.“ Um sicherzugehen, dass es wirklich passt, arbeitete sie im Anschluss regelmäßig als Praktikantin in einer Zahnarztpraxis – und ihre Begeisterung wuchs weiter.

Von 2001 bis 2006 studierte Christine Zahnmedizin an der Georg-August-Universität Göttingen. Für sie die perfekte Wahl: „Eine wunderschöne, überschaubare Studentenstadt, in der man sich kannte und überall mit dem Fahrrad hinkommen konnte“. Besonders die praktischen Kurse, sowohl im Labor als auch an Patienten/-innen, bereiteten ihr viel Freude. „Unser Semester war mit unter 40 Studierenden sehr klein, sodass wir eng zusammengearbeitet und gelernt haben,“ erzählt sie von ihrer Studienzeit. Nach dem Studium zog es die Niedersächsin

für 14 Jahre nach Nordrhein-Westfalen, doch der Arbeitsalltag in der Praxis war anfangs ernüchternd. „Ich war frustriert über die unzureichenden Versorgungsmöglichkeiten, die den gesetzlich versicherten Patienten/-innen zur Verfügung standen.“ Um ihren eigenen Anspruch an eine gute Behandlung zu erfüllen, investierte sie viel Zeit in Fortbildungen. Schließlich entdeckte sie ihre Leidenschaft für die Endodontie, als sie bei einem spezialisierten Kollegen hospitierte: „Ich war sofort Feuer und Flamme,“ schwärmt Christine. Sie begann, sich intensiv in diesem Bereich weiterzubilden. Ihre damalige Chefin schaffte ein OP-Mikroskop an und sie absolvierte zunächst ein Curriculum bei der Deutschen Gesellschaft für Endodontologie und zahnärztliche Traumatologie (DGET), gefolgt von einem Masterstudium in Endodontologie an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. „Dazu habe ich viel hospitiert und Einzelkurse besucht, die mich interessiert haben“. Seit einigen Jahren ist sie ausschließlich auf mikroskopische Endodontie limitiert.

Vor vier Jahren zog sie mit ihrem Mann und ihren zwei Töchtern nach Hannover. Seit Mai 2024 arbeitet sie dort als angestellte Zahnärztin in der MKG-Praxis im RosenQuartier, wo sie ausschließlich mikroskopische Endodontie auf Überweiserbasis durchführt. „Ich liebe die präzise und saubere Arbeit unter Kofferdam und am OP-Mikroskop. Selbst beim letzten Patienten oder der letzten Patientin am Abend empfinde ich noch Freude an meiner Tätigkeit“. Dennoch bringt die Spezialisierung auch Herausforderungen mit sich. „Stundenlang am Mikroskop zu sitzen, kann manchmal einsam sein. Doch der Austausch mit meinen chirurgischen Kollegen macht die Arbeit für mich umso wertvoller.“ Zudem spürt sie den Druck, sowohl den Patienten/-innen als auch den Überweisern/-innen stets gerecht werden zu wollen – ein Anspruch, den sie an sich selbst stellt.

Christine ist seit über zehn Jahren Mitglied bei Dentista und besucht regelmäßig die Stammtischtreffen der Regionalgruppe Hannover. „Der Austausch mit Kolleginnen ist generell unglaublich wertvoll! Besonders für mich, da ich ja seit einigen Jahren sehr einseitig nur zahnerhaltend tätig bin und mich dadurch immer weiter von der allgemeinen Zahnmedizin entferne. Der Austausch in der Dentista-Regionalgruppe hilft mir, die anderen Fachbereiche nicht aus den Augen zu verlieren, gleichzeitig aber auch ein Netzwerk hier in Hannover aufzubauen und Kontakte mit tollen Kolleginnen zu knüpfen.“ Ihre Wochenenden verbringt Christine am liebsten mit Familie und Freunden. „In naher Zukunft würde ich gerne wieder mehr Zeit finden, um aktiv Musik zu machen.“